

An den  
Vorsitzenden des  
Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität  
Herrn Dr. Thomas Griese  
- im Hause -

Aachen, 10.11.2022

**Photovoltaikpotential entlang von Schienenstrecken, Autobahnen, Bundes- und Kreisstraßen in unserer Region heben**

**hier: Antrag für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität am 02.03.2023.**

Sehr geehrter Herr Dr. Griese,

hiermit bitten wir höflich den Punkt „Photovoltaikpotential entlang von Schienenstrecken, Autobahnen, Bundes- und Kreisstraßen in unserer Region heben“ auf die Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität am 22.03.2023 zu setzen.

Ferner stellen wir zu diesem Punkt folgenden **Beschlussvorschlag** zur Abstimmung:

„Wir bitten die Städteregionsverwaltung einen Musterbebauungsplan für Flächen mit Photovoltaikanlagen an Kreisstraßen zu erstellen und diesen Musterbebauungsplan den Kommunen als Unterstützung zur Verfügung zu stellen.

Ferner beauftragen wir die Verwaltung eine gezielte Kampagne auf den Weg zu bringen, die – in Zusammenarbeit mit den ka. Kommunen - auf gezielte Informationen für die Eigentümer von Flächen und Firmen, die an direkter Stromgewinnung aus PV Interesse haben, gerichtet ist.“

**Begründung:**

Die aktuelle Situation macht den Ausbau Erneuerbarer Energien dringlicher den je zuvor. Die Bundesregierung hat hierzu eine Reihe von Förderprogrammen auf den Weg gebracht und ab dem 1.1.2023 wird auch die Umsatzsteuer beim Neubau privater PV-Anlagen entfallen.

Entlang von Schienenstrecken, Autobahnen, Bundes- und Kreisstraßen gibt es erhebliches Flächenpotential für Photovoltaikanlagen. Die Strecken entlang von Schienentrassen, Autobahnen und Bundesstraßen werden sogar noch im Rahmen des EEG gefördert.

Dieses Potential wollen wir in der Städteregion schnellstmöglich nutzbar machen. Hierzu bedarf es keiner weiteren Fördermittel, sondern gemeinsam mit den städteregionalen Gebietskörperschaften gezielte Informationen für die Eigentümer von Flächen und Firmen, die an direkter Stromgewinnung aus PV Interesse haben.

Wir schlagen vor, dass die Kommunen 1% dieser Flächen für PV Nutzung ermöglichen und Interessierten Firmen in Aussicht stellen, die dazu erforderlichen Vorhaben bezogenen

Bebauungspläne (VEP) schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Eine Befristung auf eine Nutzungsdauer von 30 Jahren kann dabei erwogen werden.

Für eine gezielte Kampagne hierzu stellen wir 10.000 € in den Haushalt 2023 ein und beauftragen unsere Verwaltung eine solche Kampagne auf den Weg zu bringen.“

Die CDU- und GRÜNE-Fraktion ermächtigt die Verwaltung, einen vom zuvor formulierten Beschlussvorschlag abweichenden Beschlussvorschlag in die Sitzungsvorlage aufzunehmen, sofern dieser abweichende Beschlussvorschlag entsprechend begründet wird.

Mit freundlichen Grüßen



Ulla Thönissen  
Fraktionsvorsitzende

gez. Werner Krickel & Gisela Nacken  
Fraktionsvorsitzende

begl. Volker Wiegand-Majewsky

Verteiler:

- SPD-Fraktion
- FDP-Fraktion
- LINKE-Fraktion
- UPP-Fraktion
- AFD-Fraktion
  
- Herrn Städteregionsrat Dr. Grüttemeier (Dez. I)
- Frau Nolte (Dez. II)
- Herrn Dr. Ziemons (Dez. III)
- Frau Lo Cicero-Marenberg (Dez. IV)
- Herrn Terodde (Dez. V)
- Herrn Jansen (Dez. VI)
  
- Pressestelle (S 13)
- Herrn Leyendecker (A 10.1)
- Herrn Wimmers (A 10.1)
- Frau Juchem (A 10.1)
- Herr Wenz (S 64)
- Frau Schilling (A 70)
- Frau Drossart (A 70)
- Frau Thiel (S 64)

CDU-Fraktion im Städteregionstag Aachen  
Ulla Thönissen, Fraktionsvorsitzende

Dienstgebäude E | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen  
Telefon 0241 / 5198-3643 | Telefax 0241 / 5198-3653  
E-Mail: [cdu-fraktion@staedteregion-aachen.de](mailto:cdu-fraktion@staedteregion-aachen.de)

GRÜNE-Fraktion im Städteregionstag Aachen  
Werner Krickel und Gisela Nacken, Fraktionsvorsitzende

Dienstgebäude E | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen  
Telefon 0241 / 5198-3647 | Telefax 0241 / 5198-3655  
E-Mail: [gruene-fraktion@staedteregion-aachen.de](mailto:gruene-fraktion@staedteregion-aachen.de)